

Palmi holt Bezirks-Titel

Schach-Einzelmeisterschaften: Doppeltriumph für SC Bayerwald

Ortenburg/Zwiesel. Im Hotel „Zum Koch“ in Ortenburg fanden von Donnerstag bis Sonntag die Niederbayerischen Schach-Einzelmeisterschaften unter der Leitung von Bezirksspielleiter Gert Schönbuchner statt. Unter den 25 Teilnehmern befand sich mit Nachwuchsspielerin Helene Biringher (SC Ortenburg) auch eine Dame, die gute 2,5 Punkte erreichte und damit einige „gestandene Schachspieler“ hinter sich ließ.

Als Favorit in der Meisterklasse ging Alexander Stadler (SC Ortenburg) ins Turnier – er hatte sich die letzten beiden Jahre den Titel geholt. Diesmal allerdings sah er sich einer starken Spielerschar des Schachclubs Bayerwald Regen/Zwiesel gegenüber – und die bremsten ihn bereits in den ersten Runden ein. Nach Niederlagen gegen Matthias Kronschnabl und Armin Zepke besiegte ihn auch noch Christoph Heiduk (alle SC Bayerwald).

Bereits in Runde drei gab's dann folgerichtig erste bayerwaldinterne Duelle an der Spitze, wobei Zepke gegen Heiduk und Palmi gegen Kronschnabl gewannen. Herbert Palmi gewann weitere drei Partien, unter anderem auch gegen Dr. Christoph Schultes (SK Landau-Dingolfing), sodass er sich nach vier Runden bereits et-



Landeten bei den Niederbayerischen Schach-Einzelmeisterschaften in Ortenburg auf den ersten drei Plätzen: Dr. Christoph Schultes (v. l.), Herbert Palmi und Armin Zepke.

– Foto: Privat

was vom Feld abgesetzt hatte. In Runde fünf jedoch musste er sich gegen seinen Vereinskameraden Zepke geschlagen geben, weil ihn dieser immer mehr einschnüren konnte.

Nach Remisen in der sechsten Runde von Zepke gegen Steffen Woitylak (TV Geiselhöring) und Palmi gegen Karl-Heinz Jergler (SC Rottal) musste die letzte Runde über den neuen Titelträger entscheiden. Palmi hatte es mit Vereinskollege Heiduk zu tun, der seinerseits mit einem Sieg noch auf dem Stockerl landen konnte. Entsprechend legte Heiduk mit den weißen Steinen los wie die Feuerwehr, aber Palmi zeigte einmal mehr seine Verteidigungskünste

und als er nach vier Stunden Spielzeit endlich ins Spiel fand, war Heiduk seinem Konter schnell erlegen. Nach 2009 war dies Palmis zweiter Niederbayerische Meistertitel. Armin Zepke blieb als einziger ungeschlagen und vervollständigte den Triumph für den SC Bayerwald mit dem zweiten Platz. Meister der Senioren (ab 60 Jahre) wurde erneut Wilhelm Frisch (SK Passau) vor Erwin Küspert (DJK Schaibing) und Anton Königl (Ergolding).

DIE TABELLE

- 1. Herbert Palmi 5,5; 2. Armin Zepke (beide SC Bayerwald) 5,0; 3. Dr. Christoph Schultes (SK Landau-Dingolfing) 5,0.